

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950732
Kreis Meißen
Gemeinde Radebeul, Stadt
Anschrift Lindenaustraße 12
Gem. * Fl-stck. * Flur Kötzschenbroda * 2461a
Bauwerksname Haus Händel

Kurzcharakteristik

Villa mit Einfriedung; landhausartige Villa, Putzbau mit Krüppelwalmdach und malerisch-unregelmäßigen Aufrissen mit Standerkern, Reformstil-Architektur, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Große zweigeschossige landhausartige Villa mit hohem Krüppelwalmdach und malerisch-unregelmäßigen Aufrissen mit Standerkern über rechteckigem und polygonalem Grundriss, zum Teil über Eck gestellt. Auf der Rückseite des Hauses ein Seitenrisalit. Der Eingang in der linken Seitenansicht. Ein Putzbau mit einfacher Gliederung und Ziegeldach. Die Einfriedung als Lanzettzaun. Errichtet um 1905, der Entwurf eventuell von Felix Sommer.

(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

Datierung um 1910 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	CXX/25/6
Aufnahmejahr	2006
Fotograf	Müller, Michael
Beschreibung	Mietvilla mit Einfriedung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

